



Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung

der Träger der gesetzlichen Kranken- und
Rentenversicherung im Lande NRW



OnkoRehaAktuell

Ausgabe 25 (22. November 2022)

**Der Info-Dienst der ARGE Krebs für Ärzte, Krankenhaus-
Sozialdienste und Praxis-Teams**

Unsere Themen:

- Dr. Michaela Bourrée ist neue Leitende Ärztin
- Update zur sozialen Arbeit in der Onkologie
- Fachtagung zur Ernährung nach Krebs
- ILCO-Magazin macht Rehabilitation zum Titelthema
- ARGE Krebs im Unterstützer-Porträt

- „Heldenhilfe“ für krebserkrankte Rettungskräfte
- Exklusive Leseprobe

Dr. Michaela Bourrée ist neue Leitende Ärztin bei der ARGE Krebs

Am 15. November 2022 hat Dr. Michaela Bourrée ihre Tätigkeit als Leitende Ärztin bei der Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung aufgenommen.



„Wir freuen uns, mit Frau Dr. Bourrée eine Ärztin mit hoher fachlicher Expertise und langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Rehabilitationsmedizin gewonnen zu haben“, sagt Jan Gleitze, Geschäftsführer der ARGE Krebs.

Dr. Bourrée studierte Medizin an der Ruhr-Universität Bochum und an der Universität-Gesamthochschule Essen. Ihr beruflicher Weg begann als Chirurgin am Ev. Krankenhaus in Hattingen, führte sie über das Hospital zum Heiligen Geist in Hagen zum St. Anna Hospital in Herne. Dort leitete sie als Oberärztin die interdisziplinäre gastroenterologische Station und etablierte einen Arbeitskreis „Palliativmedizin“. Seit September 2007 war Dr. Bourrée in der onkologischen VAMED Rehaklinik Bergisch-Land in Wuppertal beschäftigt und dort zuletzt als stellvertretende Chefärztin u.a. für das Qualitätsmanagement der Klinik zuständig.

Nach langjähriger klinischer Tätigkeit freut sich Dr. Bourrée auf ihre neuen Aufgaben im medizinisch-organisatorischen Bereich der

onkologischen Rehabilitation. „Ich sehe noch viel Handlungsbedarf in der Unterstützung von an Krebs erkrankten Menschen bei der sozialen Teilhabe, insbesondere im Berufsleben“, führt sie zu ihrer Motivation aus.

„Dank der neuen Behandlungsformen haben Betroffene immer bessere Chancen auf Heilung oder darauf, mit Krebs als chronischer Erkrankung noch lange zu leben und auch ihrer Erwerbstätigkeit nachzugehen“, schildert Dr. Bourrée ihre Beobachtungen. „Viele Patientinnen und Patienten können bei einem stabilen Krankheitsverlauf beruflich dort anknüpfen, wo sie vor der Diagnose standen. Allerdings gibt es auch Situationen, in denen die vorherige Tätigkeit nicht mehr ausgeübt werden kann und eine Neuorientierung erforderlich ist. Ich möchte dabei helfen, Steine aus dem Weg zu räumen, und mich für mehr Akzeptanz in der Gesellschaft einsetzen.“

Update zur sozialen Arbeit in der Onkologie mit dem Fokus „Langzeitkrank“

Im Dezember veranstaltet die Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen (DVSG) ein zweiteiliges Online-Seminar mit dem Schwerpunkt „Langzeitkrank. [...]“

[Weiterlesen ...](#)

Fachtagung zur Ernährung nach Krebs in Bad Lippspringe

Anfang November kamen auf Einladung der ARGE Krebs rund 40 Ernährungsfachkräfte aus 28 onkologischen Reha-Kliniken zum Wissens- und Erfahrungsaustausch zusammen. [...]

[Weiterlesen ...](#)

ILCO-Magazin macht Rehabilitation zum Titelthema

Die Selbsthilfeorganisation Deutsche ILCO e.V. widmet die aktuelle Ausgabe ihres Magazins „ILCO-PRAXIS“ der Rehabilitation für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs. [...]

Weiterlesen ...

„Krebs betrifft uns alle“ – ARGE im Unterstützer-Porträt

Im Oktober jährte sich unser Beitritt zum Unterstützer-Kreis der Nationalen Dekade gegen Krebs – Anlass genug für ein Porträt auf der Website des Bündnisses. [...]

Weiterlesen ...

„Heldenhilfe“ für krebserkrankte Feuerwehrleute und Rettungskräfte

In Dortmund haben sich Feuerwehrleute, deren Angehörige und weitere Gründungsmitglieder für die „Heldenhilfe“ vereint. Ihr Ziel: krebserkrankte Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungswesens unterstützen. [...]

Weiterlesen ...

Exklusive Leseprobe: „Neu ankommen – bei sich und im (neuen) Leben“

Im Juli 2020 wird Katrin Lange mit 41 Jahren zu einer der rund 16.000 Frauen, die in NRW jährlich an Brustkrebs erkranken. In einem Buch gibt sie persönliche Einblicke in ihren Umgang mit der Erkrankung. [...]

Weiterlesen ...

Noch Fragen?

Für weitere Infos schauen Sie auf unsere Website, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an!

Für konkrete Fragen zu eingereichten Anträgen:
0234 89020 (Service-Telefon)

Impressum:

Für den Inhalt des Newsletters ist die Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung der Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung im Lande Nordrhein-Westfalen verantwortlich.

Geschäftsführer: Jan Gleitze

Stellvertretender Geschäftsführer: Meik Recker

Redaktion: Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Anschrift:

Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung

Universitätsstr. 140 | 44799 Bochum

Telefon: 0234 89020 | Fax: 0234 8902 519

mail@argekrebsnw.de | www.argekrebsnw.de

[Newsletter abbestellen](#) | [Zur Webansicht](#)